

Tel.: Fax:  
Projekt 202211\_12Putz  
Blankett  
Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

---

## **Leistungsverzeichnis über Los 12 - Putzarbeiten**

Bauvorhaben: Neubau einer Straßenmeisterei  
in Löbau

Bauort: Löbau  
Gewerbegebiet an der B 178

Bauherren: Landkreis Görlitz, Landratsamt  
Amt für Hoch- und Tiefbau  
Bahnhofstr. 24  
02826 Görlitz

Angebot über: Los 12 - Putzarbeiten

---

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

---

### Lage und Zufahrt

Das Grundstück befindet sich im gerade in Erschließung befindlichen Gewerbegebiet an der B 178 in Löbau. Die Zufahrt erfolgt aus Richtung Süden über eine öffentliche Erschließungsstraße des angrenzenden Gewerbegebietes von der Bundesstraße 6 bis zu einem Wendehammer. Von dort verlängert sich die Zufahrt über eine provisorische Baustraße, die im Rahmen der vorgezogenen Erdarbeiten aus Asphaltfräsgut hergestellt worden ist.

Das Baugrundstück liegt hängig von Südwest nach Nordost und wurde bisher landwirtschaftlich genutzt. (vor Ausweisung und Erschließung als Gewerbegebiet).

Aus der Baugrunduntersuchung ergibt sich eine durchgängig ca. 40 cm starke Mutterbodenschicht. Diese wird durch eine Lehmschicht unterlagert.

Als 1. Bauabschnitt wurde durch vorgezogenen Erdarbeiten die Mutterbodenschicht abgebaut und als Miete jenseits des Baufeldes abgelagert. Die in einigen Flächen über dem Gründungsniveau hinausragende Lehmschicht wurde abgetragen und unterhalb der Gründungsflächen von Einzel- und Streifenfundamenten wurde ein Bodenaustausch von ca. 30 cm mit Recyclingmaterial ausgeführt. Zwischen den Gebäuden wurde auf die gesamte Fläche bis auf Höhe - Grobplanum (ca. -0,70 m) das Recyclingmaterial aufgetragen und verdichtet.

### Gebäude

Es entsteht ein Gebäudeensemble, bestehend aus einem Hauptgebäude - unterteilt in Halle/ Großfahrzeuge, Verwaltungsgebäude und Werkstatt-, einer Halle Kleinfahrzeuge und der Salzhalle.

#### Hauptgebäude

\* Halle für Großfahrzeuge

Abmessungen/ außen: 31 x 15,1 x 6,50 m (L/ B/ H)

Die Tragkonstruktion besteht aus einer Stützen - Binder - Konstruktion, wobei die Stützen in Einzelfundamente eingespannt aus Stahlbeton vor Ort hergestellt werden. Die Binder sind Fertigteile aus Stahlbeton, die nach Fertigung und Transport auf der Baustelle montiert werden. Als Frostschräge und Auflager für die Sockelplatten werden zwischen den Einzelfundamenten Streifenfundamente betoniert. Als Wandkonstruktion werden gedämmte Fertig - Sockelplatten aus Stahlbeton und Wandplatten aus Porenbeton montiert und an den Stützen befestigt. Das Dach ist als ein Pultdach konzipiert worden, wobei die Dachplatten aus Porenbeton auf den Fertigteilbindern aus Stahlbeton aufgelegt und befestigt werden. Die Halle erhält einen gedämmten und begehbaren Dachaufbau, wobei Dachabdichtungsbahnen aus Elastomer- bzw. Polymerbitumen Anwendung finden. Der Fußboden erhält nach Einbau der Bodenplatte aus Stahlbeton eine Nuttschicht aus Beton mit einer Hartstoffeinstreuung als Verschleißschicht. Die Oberfläche des Fußbodens wird mit einem Gefälle von 1 % zur mittig eingebauten Entwässerungsrinne eingebaut. Auf der Ostseite erhält die Halle fünf Sektionaltore. Auf der Westseite werden neben einer Ausgangstür aus Aluminium/ Glas fünf Oberlichter zur Belichtung der Halle eingebaut. Die Wände der Halle erhalten auf der Außen- und Innenseite einen Anstrich. Die Beheizung der Halle erfolgt über eine in die Bodenplatte integrierte Flächenheizung. Auf dem Dach wird eine Photovoltaik - Anlage aufgebaut. Zur Beleuchtung der Halle werden Wandleuchten und abgehängte Deckenleuchten verwendet. Die Verlegung aller Medienleitungen erfolgt als Aufputz - Montage.

\* Verwaltungsgebäude

Abmessungen außen: 56,20 x 13,60 x 3,40 m und 12,55 x 15,10 x 3,40 m (L/ B/ H)

Das Verwaltungsgebäude ist ein eingeschossiges Gebäude. Es beherbergt alle Büros, Lager, Anschlussräume für Heizung; Lüftung und Elektro, sowie die Sanitäreinrichtungen.

Die Gründung des Gebäudes erfolgt auf Streifenfundamenten mit einer bewehrten Bodenplatte. Die Außenwände bestehen aus Porenbetonmauerwerk und erhalten auf der Außenseite einen Modellierputz mit Besenstrichstruktur, incl. Anstrich und auf der Innenseite einen Kalk-Zement- bzw. Gipsputz. Die Innenwände werden als Porenbetonmauerwerk, verputzt, bzw. als Metallständerwände in Trockenbauweise ausgeführt.

Projekt 202211\_12Putz  
Gewerk 23 Los 12 - Putzarbeiten  
Blankett  
Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Einen Decke aus Stahlbeton schließt die Konstruktion nach oben ab. Das Dach erhält einen gedämmten Dachaufbau, aus Gefälledämmplatten. Als Dachabdichtung fungieren Abdichtungsbahnen aus Elastomer- bzw. Polymerbitumen. Im Anschluss wird ein Gründach mit einer extensiven Begrünung aufgebracht. Die Dachentwässerung erfolgt auf der Außenseite über Dachrinnen und Fallrohre.

Innenwand- und Deckenoberflächen erhalten einen farblich abgestimmten Anstrich, einschließlich einer Beschichtung aus Raufaser bzw. Glasfasertapete. Wandflächen in Sanitärräumen werden bis zu einer Höhe von 2,30 m gefliest.

Die Fenster und Außentüren werden als RC2 - Elemente hergestellt und montiert. Die Fenster (RC2) bestehen aus Kunststoffprofilen mit einer Dreifachverglasung und die Außentüren (RC2) aus Aluminiumprofilen mit Paneel- bzw. Glasfüllungen. Die Innentüren bestehen aus Holzwerkstoffen bzw. aus Stahl. Der Fußbodenaufbau erfolgt als gedämmte Konstruktion mit einer Flächenheizung. Als Nutzsichten werden Fliesen, Terrazzoplatten bzw. Vinylbeläge aufgebracht. Die Decken werden in Aufenthalts-, Büro- bzw. Sanitärräumen, sowie im Flur mit Unterhangdecken bekleidet.

Das Gebäude erhält eine Lüftungsanlage mit Zu- und Abluft.

\* Werkstatt/ Waschhalle

Abmessungen außen: Werkstatt - 22,0 x 18,6 x 9,0 m (L/ B/ H)  
Waschhalle - 13,10 x 18,6 x 6,30 m (L/ B/ H)

Die Werkstatt und die Waschhalle bestehen in ihrer Tragkonstruktion wie die Halle Großfahrzeuge aus einer Stützen - Binder - Konstruktion mit davor montierten Wandplatten aus Stahlbeton (Sockel) und Porenbeton, sowie aufgelegten Dachplatten aus Porenbeton. Die Stützen in der Werkstatt werden jedoch als Fertigteile aus Stahlbeton hergestellt und in vorbereitete Köcherfundamente montiert. In der Werkstatt werden eine Prüf- und Montagegrube (Nutzlänge 7 m) und eine Montagegrube (Nutzlänge 15 m) als Stahlfertigteilgruben geliefert und eingebaut. Desweiteren erhält die Werkstatt eine 2 - Säulen - Hebebühne. Das Dach über der Werkstatt wird als Satteldach und das über der Waschhalle, incl. Außenbereich, als ein Pultdach konzipiert. Beide Dächer erhalten gedämmte, begehbare Dachaufbauten. Als Dachabdichtung fungieren Abdichtungsbahnen aus Elastomer- bzw. Polymerbitumen. Die Dachentwässerung erfolgt auf der Außenseite über Dachrinnen und Fallrohre.

Innenwand- und Deckenoberflächen erhalten einen Anstrich. Die Wandflächen in der Waschhalle werden raumhoch gefliest. Die Werkstatt und die Waschhalle erhalten Sektionaltore mit bzw. ohne Schlupftür. Innentüren mit bzw. ohne Brandschutzanforderungen werden in Stahl ausgeführt. Als Fußboden wird in beiden Hallenbereichen ein Rüttelboden eingebaut.

Das Dach der Waschhalle überspannt auf der Längs- und der Querseite der Bereich der Tankanlage und den eines äußeren Waschplatzes. Beide Bereiche erhalten eine Bodenplatte aus Beton.

Beide Hallenbereiche erhalten eine Lüftungsanlage bzw. werden an die Lüftungsanlage des Verwaltungsgebäudes angeschlossen. Die Heizung erfolgt zum einen über eine in die Bodenplatte integrierte Flächenheizung und über einzelne Heizlüfter. Die Beleuchtung wird als Wandleuchten bzw. abgehängte Beleuchtungs-bänder ausgeführt.

Halle Kleinfahrzeuge

Abmessungen: 112,5 x 10,5 x 5,95/ 6,95 m (L/ B/ H)

Die Halle für Kleinfahrzeuge gliedert sich in einen geschlossenen Teil und einen Abschnitt als einseitig, offene Überdachung, der den geschlossenen Bereich um 1,0 m in der Höhe überragt. Als Tragkonstruktion wurde eine Stützen - Riegel - Konstruktion verwendet. Die Stützen als Ortbetonstützen sind in Einzelfundamente eingespannt. In den geschlossenen Wandbereichen dienen Streifenfundamente zwischen den Stützenfundamenten als Auflager für die Fertigteilsockelplatten. Die Dachkonstruktion besteht aus Bindern/ Brettschichtholz, die auf den Stützen montiert sind. Darauf werden Dachsparren aus Holz und Dachschalung aufgebracht. Die Dachabdichtung erfolgt mit Elastomer- und Polymerbitumenbahnen. Im Anschluss wird ein Gründach mit einer extensiven Begrünung aufgebracht. Die Dachentwässerung erfolgt auf der Außenseite über Dachrinnen und Fallrohre.

Die Außenwandbekleidung besteht aus Trapezblechtafeln, die auf waagerechte Riegel aus Profilstahl angebracht werden. Notwendige Zwischenwände werden aus Porenbetonmauerwerk, beidseitig verputzt hergestellt. Ein temporär geheizter Bereich erhält eine gedämmte Unterdecke.

Im Zugangsbereich der geschlossenen Abschnitte werden Sektionaltore mit bzw. ohne Schlupftüren einge-

---

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

---

baut. Innentüren werden als Stahltüren mit bzw. ohne Brandschutzanforderungen eingebaut.  
Die Fassadenbereiche zwischen den Holzpfetten, werden mit Festverglasungen geschlossen.  
Als Fußbodenkonstruktion wird ein Betonpflaster mit befahrbaren Unterbau eingebaut.

#### Salzhalle

Abmessungen: 40,80 x 16,95 x 11,50 m (L/ B/ H)

Die Salzhalle ist eine Stützen - Riegel - Konstruktion, die auf einer Stützwandkonstruktion aus Stahlbeton, mit einer darunter befindlichen Fundamentplatte, befestigt ist.

Das Dach ist als Satteldach ausgebildet und besteht aus Holzsparren mit einer Dachschalung aus OSB-Platten. Die Dachabdichtung erfolgt mit Elastomer- und Polymerbitumenbahnen. Im Anschluss wird ein Gründach mit einer extensiven Begrünung aufgebracht. Die Dachentwässerung erfolgt auf der Außenseite über Dachrinnen und Fallrohre.

Die Außenwandbekleidung besteht aus einer waagerechten Stülpchalung auf Holzunterkonstruktion.

Das Zugangstor ist ein Rolltor, dass aus verstärkten Windschutznetzen besteht. Fenster in unterschiedlichen Größen sind mit Festverglasungen ausgekleidet.

Die Fußbodenkonstruktion ist ein Asphaltbeton auf befahrbaren Unterbau.

Die inneren Seitenbereiche sind bis zu einer Höhe von ca. 3,50 m mit Holzwerkstoffen, zweilagig verschalt.

#### Außenanlagen

Die Außenanlagen umfassen die Gestaltung des kompletten Außenbereichs, sowie die Herstellung einer Zufahrt. Im Bereich der Außenanlage wird ein Parkplatz mit 40 Stellplätzen geschaffen. Straßenflächen werden asphaltiert. Der Parkplatz erhält eine Pflasterung. Im umlaufenden Außenbereich entlang der Grundstücksgrenzen werden Grünflächen geschaffen, die im Norden und Westen eine Bepflanzung mit hochstämmigen Bäumen und im Osten eine Bepflanzung mit Sträuchern erhält. Das Grundstück wird mit einem Zaun aus Stahlgittern und einem Außentor eingezäunt.

#### Medien

Als Zuführung von Bauwasser und Baustrom wird durch die Stadtwerke ein Provisorium erstellt, das pünktlich zu Beginn der Arbeiten zur Verfügung steht. Ein Sanitärcontainer wird im Zufahrtsbereich zur Verfügung aufgestellt.

## **0 ALLGEMEINER TEIL**

### **0.1 Geltungsbereich, Allgemeines**

#### 0.1.1

Diese Vorbemerkungen sind ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ZTV.

#### 0.1.2

Bei Widersprüchen zu den ZTV gelten vorrangig die Angaben im Leistungsverzeichnis.

Bei Widersprüchen zwischen dem Leistungsverzeichnis und der bei Auftragsdurchführung maßgeblichen Zeichnung ist nach den Zeichnungen bzw. Plänen zu arbeiten; daraus entstehende Rechte des Auftragnehmers werden damit nicht eingeschränkt.

Der Besondere Teil dieser ZTV hat Vorrang vor dem Allgemeinen Teil.

#### 0.1.3

Kurzbezeichnungen in den Ausschreibungstexten und Leistungspositionen entsprechen den in diesen ZTV angegebenen Normen. Bei technisch widersprüchlichen Angaben im Leistungsverzeichnis zwischen Kurztext (z.B. im AVA-Programm) und Langtext gelten die Angaben im Langtext; das gilt auch bei Angeboten.

---

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

---

#### 0.1.4

Sofern mehrere Teile einer technischen Regel anzuwenden sind, ist in der Regel der Haupttitel zitiert. Werden Teilausgaben zitiert, so ist der zitierte Teil Ausführungsgrundlage. Die Auflistung von Normen erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und listet nur geänderte und zusätzliche Technische Regeln zur VOB/C auf.

## 0.2 Ausführung

### 0.2.1 Abfallbeseitigung

Eigenes Restmaterial, Verschnitt, Bruch, Verpackungsmaterial, Strahlmittel und dergleichen sind vom Auftragnehmer kostenlos zu beseitigen. Die einschlägigen allgemeinen und kommunalen Vorschriften über die Entsorgung von Sonderabfall sind zu beachten.

Die Entsorgung von Abfällen, Abbruchmassen und Bauschutt umfasst die Verwertung entsprechend den Vorschriften, Satzungen des Abfallverwertungsbetriebes bzw. der Gemeinde und behördlichen Auflagen.

Das Sortieren, Zwischenlagern und getrennte Laden und Transportieren ist danach in den Preis einzukalkulieren. Das gilt entsprechend für die Trennung nach

- Wertstoffen
- Wiederverwertbarem Abfall
- Deponierbaren Abfällen

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Entsorgung kann verlangt werden.

### 0.2.2 Baustelleneinrichtung

#### 0.2.2.1

Sofern keine gesonderten Positionen ausgeschrieben sind, sind die Kosten für die nicht vom Auftraggeber gestellte Baustelleneinrichtung in die Preise einzubeziehen.

#### 0.2.2.2

Die Beleuchtung der Arbeitsplätze ist Bestandteil der Baustelleneinrichtung.

#### 0.2.2.3

Durch die Benutzung von Räumen als Unterkunft oder Baustofflager dürfen die Arbeiten anderer Gewerke nicht behindert werden.

Die Lagerung feuergefährlicher Stoffe bedarf einer ausdrücklichen Zustimmung der Bauleitung. Nach Aufforderung durch den Auftraggeber sind benutzte Räume innerhalb von drei Werktagen besenrein zu räumen.

#### 0.2.2.4

Die Kosten für die Ausstattung der Tagesunterkünfte für den eigenen Bedarf sind in die Preise einzurechnen. Für den Verschluss von Lager- und Arbeitsplätzen sowie evtl. bereitgestellter Räume hat der Auftragnehmer selbst zu sorgen.

#### 0.2.2.5

Werden durch Fahrzeuge des Auftragnehmers oder seiner Erfüllungsgehilfen öffentliche Straßen, Wege und Plätze infolge der Bauarbeiten verschmutzt, sind sie unverzüglich im Rahmen der Verkehrssicherung zu reinigen; diese Arbeit gehört zu den Nebenleistungen.

---

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

---

## Technische Vorbemerkungen - Putz- und Stuckarbeiten

### 1. Mitgeltende Normen und Regeln

#### Allgemeines

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäisch technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

#### **BFS Merkblatt Nr. 9**

Beschichtungen auf mineralischen und pastösen Außenputzen  
Herausgeber: Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz (BFS)

#### **BFS Merkblatt Nr. 19**

Risse in Außenputzen, - Beschichtung und Armierung  
Herausgeber: Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz (BFS)

#### **BFS Merkblatt Nr. 20.1**

Beurteilung des Untergrundes für Putzarbeiten,: Maßnahmen zur Beseitigung von Schäden  
Herausgeber: Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz (BFS)

#### **BFS Merkblatt Nr. 26**

Farbveränderung von Beschichtungen im Außenbereich  
Herausgeber: Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz (BFS)

#### **IVD-Merkblatt Nr. 4**

Abdichten von Fugen im Hochbau mit aufzuklebenden Elastomer-Fugenbändern  
Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)

#### **IVD-Merkblatt Nr. 5**

Abdichtungen mit Butylbändern  
Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)

#### **IVD-Merkblatt Nr. 30**

Montageklebstoffe für Klebungen und Abdichtungen  
Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)

#### **Merkblatt**

Egalisationsanstriche auf Edelputzen Farbtonegalisierende Beschichtung  
Herausgeber: Industrieverband WerkMörtel e.V. (IWM) und andere

#### **Merkblatt**

Strukturierte Putzoberflächen - Visuelle Anforderungen  
Herausgeber: Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e. V. (VDPM)

#### **Merkblatt**

Leitlinien für das Verputzen von Mauerwerk und Beton Grundlagen für die Planung, Gestaltung und Ausfüh-

---

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

---

rung

Herausgeber: Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e. V. (VDPM)

### **Porenbetonbericht 26**

Putze und Beschichtungen auf Porenbetonmauerwerk

Herausgeber: Bundesverband Porenbeton

### **Porenbeton-Handbuch**

Herausgeber: Bundesverband Porenbeton

### **Porenbeton Bautechnische Daten**

Mauerwerksprodukte aus Porenbeton

Herausgeber: Bundesverband Porenbeton

## **2. Angaben zur Baustelle**

Gerüste

Gerüste werden bauseits gestellt als Fassadengerüst:

Lastklasse: 3

Breitenklasse: W06

Höhe der obersten Gerüstlage in m: Verwaltungsgebäude - 3,0 m

Sonstige Gerüste für eine Arbeitshöhe **bis zu 3,50 m** sind in die Leistungen, für die diese Gerüste erforderlich sind, einzurechnen.

## **3. Angaben zur Ausführung**

### Allgemeines

Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden.

Sind Schleifen und Spachteln vorgesehen, so bleiben die Anzahl der Schleifgänge und Spachtelaufträge sowie die Wahl der richtigen Körnung dem Auftragnehmer überlassen und sind auf die vorgesehene Beschichtung einzustellen.

Fenster, Türzargen, Verglasungen, Sichtbeton-Bauteile und sonstige unmittelbar angrenzende Bauteile sind abzukleben. Klebebänder dürfen die Beschichtungen der Fensterrahmen und Türzargen nicht angreifen und müssen sich rückstandsfrei entfernen lassen.

Vor dem Einputzen von Metallteilen ist die Materialverträglichkeit zu beachten.

Ungeschützte Stahlteile dürfen nicht mit gipshaltigem Putz, Aluminiumteile nicht mit Kalk- oder Zementputz in Berührung kommen. Kontakte von Kupfer und frischem Mörtel sind zu vermeiden.

### Innenputz, Trockenbauoberflächen

Sofern bei der Beschreibung der Leistung nicht anders angegeben ist, sind die Oberflächen von Innenputzen in der Qualitätsstufe mind. Q2 auszuführen.

Sofern bei der Beschreibung der Leistung nicht anders angegeben ist, ist als durch Nachfolgegewerke aufzubringende Schlussbeschichtung von Wandflächen vorgesehen: **Anstrich bzw. Malervlies/ Anstrich**

Sofern bei der Beschreibung der Leistung nicht anders angegeben ist, ist als durch Nachfolgegewerke aufzubringende Schlussbeschichtung von Deckenflächen vorgesehen: **Anstrich nzw. Malervlies/ Anstrich**

Höhenbezugspunkte (Meterrisse) dürfen nicht überputzt werden und sind ggf. auszusparen, sofern nicht

---

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

---

spezielle, überputzbare Markierungsplaketten vorhanden sind.

Alle Elektrodosen, Auslässe und später freizulegenden Einbauteile sind zu kennzeichnen oder es ist zu veranlassen, dass sie vor dem Putzen gekennzeichnet werden. Sie sind nach dem Putzen freizulegen; die Dosen sind sauber anzuarbeiten und von Mörtel zu reinigen.

Rohre, Einbauten u. dgl. sind durch Ausbildung elastischer Fugen, z.B. durch Ummantelung, vom Putz zu trennen, wenn mit Bewegungen oder thermischen Längenänderungen zu rechnen ist.

Innenputz ist bis auf die Rohdecke zu führen. Mörtelreste sind unbedingt von der Rohdecke vor der Erhärtung zu entfernen.

Bei Abnahme der Putzarbeiten sind die geputzten Räume besenrein zu übergeben.

#### Außenputz

Außenputz ist möglichst bei bedeckter Witterung anzubringen. Anderenfalls ist durch Abhängen der Gerüste mit Folie o. ä. ein ausreichender Schutz gegen Sonneneinstrahlung zu gewährleisten. Analog ist der Schutz gegen Schlagregen sowie Austrocknung durch Wind sicherzustellen.

Bei verkleideten Gerüsten ist bei entsprechender Wetterlage auf Zegerscheinungen durch die Kaminwirkung zu achten.

Bei Erfordernis ist für eine vorübergehende Öffnung von Fassadengerüstverkleidungen zu sorgen. Diese Maßnahmen dienen der Nachbehandlung des Außenputzes und sind Nebenleistungen.

Sockelputzunterkanten sind gerade und ohne anhaftenden Restmörtel auszubilden.

Rahmen, Gewände, Fachwerkteile u. ä. aus Metall oder Holz dürfen keine kraftschlüssige Verbindung mit dem Putz haben, sie sind zumindest durch Kellenschnitt zu trennen.

Es ist auf ein gleichmäßiges Oberflächenbild des Außenputzes zu achten. Das gilt besonders im Bereich der Gerüstlagen, wo auf einwandfreie Übergänge und gleichmäßige Schichtdicke zu achten ist. Flecken und Ansätze im Außenputz gelten als wesentlicher Mangel.

#### **4. Sonstige Angaben**

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.



	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
--	-------	---------	---------------	-------------

**Titel 23.1 Außenputz . Verwaltungsgebäude**

**23.1.10 Putzgrundvorbereitung, Grundierung**

Putzgrundvorbereitung bei stark saugenden Untergründen wie folgt:

- Fassadenfläche trocken mechanisch reinigen, anfallender Bauschutt bzw. Abfall aufnehmen und fachgerecht entsorgen
- Grundierung für Folgebeschichtungen mit Kalk-Zement-Putzen, Auftrag erfolgt durch streichen, rollen bzw. spritzen

Untergrund: Porenbeton  
 Putzhöhe: bis 3,50 m

Ort: Verwaltungsgebäude

395,000 m2 ..... .....

**23.1.20 Haftbrücke auf bituminösen Untergründen im Sockelbereich**

Haftbrücke auf bituminösen Untergründen im Sockelbereich für Folgeschichten aus Zementputzen wie folgt herstellen:

- geeignete Haftbrücke in einer Lage auf bituminöse Abdichtungen auftragen, aufzahnern und im frischen leicht angesteiften Zustand mit einem Besen aufrauhen

Stärke Haftbrücke: mind. 5 mm  
 Höhe: bis 25 cm  
 Untergrund: Porenbeton bzw. Bodenplatte aus Stahlbeton mit einer KMB - Abdichtung

Ort: Verwaltungsgebäude - Sockelbereich

35,000 m2 ..... .....

**23.1.30 Unterputz außen (Leichtputz - Typ I mineralisch)**

Aufbringen eines Unterputzes als Leichtputz mit mineralischen Leichtzuschlagsstoffen, Mörtelgruppe DIN EN 998-1: LW, CS II, W2 (DIN 18550: PII), als Außenputz auf Mauerwerk aus Porenbeton, Unterputzdicke: 15 mm

Übertrag EUR.....

	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
--	-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

fluchtgerecht aufziehen und zeitgerechtes  
 Aufrauhren der Putzoberfläche

Untergrund: Porenbeton  
 Putzhöhe: bis 3,50 m

Ort: Verwaltungsgebäude

330,000 m2 ..... .....

**23.1.40 Verputzen der Fenster- und Türleibungen Unterputz**

Verputzen der Laibungen von Fenster- und Tür-  
 öffnungen, wie in Vorposition beschrieben

Laibungstiefe: bis 140 mm  
 Ort: Verwaltungsgebäude

145,000 lfm ..... .....

**23.1.50 Unterputz außen Sockel**

Sockelputz außen (Leichtsockelputz)  
 Aufbringen eines Sockelputzes, zweilagig,  
 Mörtelgruppe DIN EN 998-1: LW, CS III, Wc 2  
 (DIN 18550: PIII)  
 als Außenputz auf Mauerwerk aus Porenbeton  
 bzw. der Bodenplatte aus Stahlbeton,  
 Unterputzdicke: 15 mm,  
 Unterputz aufziehen und zeitgerechtes Aufrauhren  
 der Unterputzlage

Untergrund: Porenbeton bzw. Bodenplatte/ Stahlbeton  
 Putzhöhe: bis 0,65 m

Ort: Verwaltungsgebäude

85,000 m2 ..... .....

**23.1.60 Kanten-/ Eckausbildung für Grundputz**

Herstellen einer Kante im Grundputz mittels Einbau  
 eines Eckprofils für den Außenputz an Außenecken  
 und Kanten von Tür- und Fensteröffnungen,  
 Kantenprofil mit Ansetzmörtel auf den vorbereiteten  
 Untergrund lot- und fluchtgerecht befestigen

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Gesamtputzdicke: 15 mm  
 Ort: Verwaltungsgebäude

Hinweis: Kantenprofil mit runden Kopf verwenden.

160,000 lfm ..... ..

**23.1.70 Putzabschlussprofil**

Herstellen eines Putzabschlusses im Grundputz durch Einbau eines Putzabschlussprofils für den Außenputz an Fassadenabschlüssen im Bereich von Anbindung der Fassade an angrenzende Bauwerke - Halle Großfahrzeuge/ Werkstatt - , Abschlussprofil mit Ansetzmörtel auf den vorbereiteten Untergrund lot- und fluchtgerecht befestigen

Gesamtputzdicke: 15 mm  
 Ort: Verwaltungsgebäude

Hinweis: Kantenprofil mit runden Kopf verwenden.

20,000 lfm ..... ..

**23.1.80 Gewebespachtelung Fassade, incl. Sockel**

Gewebespachtelung auf Unterputz wie folgt:

Vollflächige Gewebespachtelung auf ausgerapportiertem Unterputz der Vorpositionen mit faserarmierten mineralischen Renovier- und Fassadendünnschichtputz mit Leichtmineralzuschlag, incl. im Laibungsbereich der Fenster- und Türöffnungen, aufziehen und alkalibeständiges Textil-Glasgewebe in den Armierungsmörtel mit mindestens 5 cm Naht- und Stoßüberdeckung einbetten

Gesamtdicke / Armierungsmörtel: 3 - 5 mm  
 Druckfestigkeit: 1,5 - 5 N/ mm²

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Festigkeitsklasse Putz: CS II nach DIN EN 998-1  
 Ort: Verwaltungsgebäude  
 Fassade, incl. Sockel

395,000 m2 ..... ..

**23.1.90 Kantenausbildung der Armierungslage**

Herstellen einer Kante im 90 ° Winkel mittels Einbau eines Eckwinkels an Gebäudeaußenecken und Kanten von Fenster- und Türöffnungen, Die Gewebefahne des Profils in die Armierungsschicht der Vorposition einbetten. Der Eckwinkel ist lot- und fluchtgerecht auszurichten.

Profil: PVC - Eckwinkel 10/ 15 mm  
 Ort: Verwaltungsgebäude

175,000 lfm ..... ..

**23.1.100 Dehnfugenprofil in Armierungslage**

Herstellen einer schlagregendichten Dehnfuge im Wandbereich mit einem zweiteiligen geschlossenen Dehnfugenprofil, Einbau nach Herstellervorschrift zur Begrenzung der Putzflächen bzw. im Bereich der Arbeitsfugen der Rohbaudecke, Profil lot- und fluchtgerecht ansetzen, Gewebefahne des Profils in die Armierungsschicht der Position 23.1.80 einbetten

Profil: Dehnfugenprofil, geschlossen  
 Ort: Verwaltungsgebäude

15,000 lfm ..... ..

**23.1.110 Anschlußprofil, Außenfenster/ Türen**

Herstellen eines schlanken, entkoppelten Putzanschlusses an Fenster- und Türelementen gemäß Herstellervorschrift mit einer Anputzleiste mit integriertem Fugendichtband zur Ausbildung einer dauerelastischen schlagregendichten und witterungsbeständigen Bewegungsfuge Bewegungsaufnahmefähigkeit Klasse A

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Profilbreite ohne Schutzlippe: 14 mm

Anputzleiste lot- und fluchtgerecht ansetzen,  
 Gewebefahne des Profil in die Armierungsschicht der Position 23.1.80

Das integrierte PUR-Band wird durch fachgerechtes Entfernen der Schutzleiste nach Beendigung der Arbeiten ausgelöst und ermöglicht eine vom Untergrund entkoppelte Schlagregendichtigkeit.

Das Selbstklebeband erleichtert die Fixierung der Anputzstelle bei der Montage

Ort: Verwaltungsgebäude -  
 Anschluss an Fenster- und Türelemente

145,000 m ..... ..

**23.1.120 Diagonalarmierung**

Verlegen einer Diagonalarmierung an der Ecken von Fenster- und Türöffnungen, bestehend aus vorgefertigtem Armierungspfeil bzw. aus einem Streifen Armierungsgewebe, 35 x 25 cm, mit rechteckigem Ausschnitt mit einer Kantenlänge von 5 - 7 cm, mittig am Rand angeordnet, Armierungsstreifen bzw. Armierungspfeil in Armierungsmörtel der Position 23.1.80 einbetten

70,000 Stck ..... ..

**23.1.130 Dünnenschichtdeckputz als Endbeschichtung, incl. Grundierung**

Auftragen und Strukturieren eines verarbeitungsfertigen, pastösen, silikonverstärkten Dünnenschichtdeckputz nach DIN EN 15824, als Modellierputz für kreative Fassadengestaltung, für außen, mit Filmschutz, incl. notwendiger Grundierung, Verarbeitung entsprechend Herstellerangaben

Putz mit gleichmäßiger Schichtdicke auftragen, mit Zahnkelle abziehen und anschließend glätten, feuchten Putz im Anschluss mit einer Bürste oder Besen strukturieren,

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Körnung: 0 - 4 mm  
 Haftfestigkeit: > 0,3 MPa nach DIN EN 15824  
 W-Wert: W2 mittel, nach DIN EN 15824

Struktur: Besenstrichstruktur, waagrecht, grob

Ort: Verwaltungsgebäude

**Im Einheitspreis ist das Anlegen einer Bemusterungsfläche  
 in einer Größe von 1,0 x 1,0 m enthalten.**

330,000 m2 ..... ..

**23.1.140 Verputzen der Fenster- und Türleibungen, Oberputz**

Fenster- und Türleibungen durch Auftragen und  
 Strukturieren eines mineralischen Oberputzes in  
 gefilzter Struktur verputzen  
 Mörtelgruppe nach DIN 998-1: GP, CS II, W2  
 (DIN 18550: PII),  
 incl. notwendiger Grundierung,  
 einschließlich Einputzen von Fenstern, Türen u.ä.

Schichtdicke: 2 mm  
 Oberfläche: gefilzt  
 Breite Laibung: 14 cm

Ort: Verwaltungsgebäude

145,000 lfm ..... ..

**23.1.150 Schrägauftrich/ Fensterbank herstellen**

Mörtelaufstrich im Bereich der Fensterbank  
 als Untergrund für Fensterbänke aus Aluminium,  
 aus Leichtmörtel herstellen, Oberfläche mit  
 Kellenrücken glätten, mit Gefälle, max 10 %,  
 nach außen, in Einzellängen herstellen,

Abrechnung nach lfm. Fensterbankaufstrich

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Stärke: i.M. 3 - 4 cm  
 Breite: 14 cm

35,000 lfm ..... ..

**23.1.160 Sockelputz als Filzputz**

Sockelputz durch Auftragen und Strukturieren eines mineralischen Oberputzes in gefilterter Struktur nach Herstellerangaben auf vorbereiteten Untergrund ausführen, incl. notwendiger Grundierung  
 Mörtelgruppe nach DIN 998-1: GP, CSIII, W2  
 (DIN 18550: PII,

Schichtdicke : 2 mm  
 Oberfläche: gefilzt  
 Höhe Sockelputz über OKG: bis 40 cm

Ort: Verwaltungsgebäude

85,000 m2 ..... ..

**23.1.170 Putzabschlüsse als Trennung Struktur- und Glattputz**

Putzabschlussprofil aus Kunststoff mit Gewebefahne aus alkalibeständigem Textilglasgewebe, als Trennung zwischen unterschiedlich strukturierten Oberputzflächen bei der Ausführung der Armierungsspachtelung einbauen,  
 Gewebefahne des Profil in die Armierungsputzlage einbetten

Ort: Verwaltungsgebäude -  
 Trennung Sockel- und Fassadenputz

130,000 lfm ..... ..

**23.1.180 Installationsschlitz verputzen, bis 50/ 30 mm**

Installationsschlitz im Porenbetonmauerwerk mit einem schnellabbindenden Leichttonmörtel, als Vorbereitung für den flächigen Verputz des Mauerwerks schließen,  
 sorgfältige und vollfugige Ausführung, sowie oberflächenbündig mit dem anstehenden Poren-

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

betonmauerwerk

Mörtelgruppe gemäß DIN EN 998-1: LW; CS III, W0

Schlitzbreite: bis 5,0 cm  
 Schlitztiefe: bis 3,0 cm

50,000 m ..... .....

**23.1.190 Installationsschlitz verputzen, bis 100/ 50 mm**

Installationsschlitze im Porenbetonmauerwerk mit einem schnellabbindenen Leichttonmörtel, als Vorbereitung für den flächigen Verputz des Mauerwerks schließen, sorgfältige und vollfugige Ausführung, sowie oberflächenbündig mit dem anstehenden Porenbetonmauerwerk

Mörtelgruppe gemäß DIN EN 998-1: LW; CS III, W0

Schlitzbreite: bis 10,0 cm  
 Schlitztiefe: bis 5,0 cm

10,000 m ..... .....

**23.1.200 Feuchteschicht, mineralisch, Sockelflächen**

Abdichtung gegen Eindringen von Feuchtigkeit in den Oberputz an Außenwänden/ außen, im teilweise erdberührten Bereich, mit einer mineralischen, flexiblen, 1-komponentigen Dichtungsschlämme, wie folgt herstellen:

- Untergrund reinigen und durch Auftragen einer Universal - Grundierung vorbehandeln
- Auftragen der Dichtungsschlämme in mindestens 2 Schichten im Streich-, Spachtel- oder Spritzverfahren, Die Gesamtauftragsdicke (trocken) muss mindestens 2 mm betragen, darf aber 5 mm nicht überschreiten
- Vor dem Anbringen von Schutzschichten bzw. dem Verfüllen ist auf vollständige Austrocknung zu achten (1-3 Tage)
- An senkrechten Ecken sind vor dem Abdichten Hohlkehle mit einem geeigneten Material herstellen

Eigenschaften Dichtungsschlämme:

Übertrag EUR.....



Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

- schnell trocknend
- rissüberbrückend und dauerelastisch
- wasserundurchlässig und silikonverträglich
- dampfdiffusionsoffen
- verformungsfähig und spannungsausgleichend

Ort: Sockelbereich, geputzte Flächen unter OKG ;  
 Ausführung bis 5 cm über OKG

45,000 m2 ..... ..

**23.1.210 Gerüstankerverschluss**

Verputzen der Gerüstdübellöcher nach Demontage Fasadengerüsts mit Dünnschichtdeckputz der Position 23.1.130 und Putzoberfläche durch Nachstrukturieren angleichen

Abrechnung der Leistung als Stundenlohnarbeiten.

10,000 h ..... ..

**23.1.220 Abkleben von Bauteilen**

Schutzabdeckung als besonderer Schutz oberflächenfertiger Einbauteile wie Fenster; Türen und Attika- bzw. Traufverblechung, durch Abkleben mit Folie, einlagig; herstellen und für die Dauer der Bauarbeiten vorhalten, einschl. der späteren Beseitigung; incl. Entsorgung  
 Zum Befestigen der Folie ist ein Klebeband zu verwenden, daß sich später ohne Schäden an Anstrichen wieder entfernen läßt.

270,000 m2 ..... ..

**23.1.230 Stundensatz Facharbeiter**

Evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen,

Übertrag EUR.....

Projekt 202211\_12Putz  
Gewerk 23 Los 12 - Putzarbeiten  
Blankett  
Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

---

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

---

Übertrag EUR.....

werden berechnet für:

Facharbeiter

10,000 h ..... ..

**Summe Titel 23.1 Außenputz . Verwaltungsgebäude** .....

---

---

	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
--	-------	---------	---------------	-------------

**Titel 23.2 Innenputz - Verwaltungsgebäude**

**23.2.10 Aufbrennsperre Porenbeton, P II**

Putzgrundvorbehandlung bei stark saugenden Untergründen wie folgt:

- Wandflächen/ innen trocken mechanisch reinigen, anfallender Bauschutt bzw. Abfall aufnehmen und fachgerecht entsorgen
- Grundierung für Folgebeschichtungen mit **Kalk-Zement-Putzen**, Auftrag erfolgt durch streichen, rollen bzw. spritzen

Untergrund: Porenbeton  
 Putzhöhe: bis 3,25 m

Ort: Verwaltungsgebäude - innen

785,000 m2 ..... .....

**23.2.20 Haftspachtelung auf Betonuntergründe**

Putzgrundvorbehandlung als Haftspachtelung auf Betonuntergründen wie folgt herstellen:

- Wandflächen/ innen trocken mechanisch reinigen, anfallender Bauschutt bzw. Abfall aufnehmen und fachgerecht entsorgen
  - vollflächige Haftspachtelung mit einem faser-armierten Kalkzementmörtel herstellen, DIN EN 998-1: GP, CS IV, W2, Schichtdicke: bis 5 mm
- Putzfläche im angesteiften Zustand mit Putzkamm oder groben Besen gut aufrauen (Aufrauen in horizontaler Richtung)

Untergrund: Beton  
 Bauteil: Betonsturz  
 Einzelfläche: bis 1,5 x 0,30 m

Ort: Verwaltungsgebäude - innen

5,000 m2 ..... .....

**23.2.30 Aufbrennsperre Porenbeton, P IV**

Putzgrundvorbehandlung bei stark saugenden Untergründen wie folgt:

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

- Wandflächen/ innen trocken mechanisch reinigen, anfallender Bauschutt bzw. Abfall aufnehmen und fachgerecht entsorgen
- Grundierung für Folgebeschichtungen mit **Gips-Putzen**, Auftrag erfolgt durch streichen, rollen bzw. spritzen

Untergrund: Porenbeton  
 Putzhöhe: bis 3,25 m

Ort: Verwaltungsgebäude - innen

1.030,000 m2 ..... ..

**23.2.40 Eckschutzschiene, verzinkt**

Herstellen einer Kante durch Einbau eines Eckprofils für den Innenputz an Außenecken und Kanten von Tür- und Fensteröffnungen, Kantenprofil mit Ansetzmörtel auf den vorbereiteten Untergrund lot- und fluchtgerecht befestigen

Gesamtputzdicke: bis 15 mm  
 Material: verzinktes Stahlblech

Ort: Verwaltungsgebäude - innen

220,000 m ..... ..

**23.2.50 Anschlußprofil, Außenfenster/ Türen**

Herstellen eines Putzanschlusses mit Anschlussleiste aus Hart-PVC an Fenster und Türen zur Ausbildung eines luftdichten Anschlusses, Anschlussprofil aus Hart-PVC, selbstklebend und mit zusätzlichen Klebestreifen zur Aufnahme des Abdeckfolie liefern und einbauen

Anschlussprofil: 9,0 mm  
 Ort: Verwaltungsgebäude - innen

155,000 m ..... ..

Übertrag EUR.....

	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
--	-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

**23.2.60**

**Diagonalarmierung**

Verlegen einer Diagonalarmierung an der Ecken von Fenster- und Türöffnungen, bestehend aus vorgefertigtem Armierungspfeil bzw. aus einem Streifen Armierungsgewebe, 35 x 25 cm, mit rechteckigem Ausschnitt mit einer Kantenlänge von 5 - 7 cm, mittig am Rand angeordnet, Armierungsstreifen bzw. Armierungspfeil in nasses Putzbett des Haftmörtels an Einzelflächen einlegen, Oberfläche Putzfläche im angesteiften Zustand aufrauen

172,000 Stck ..... ..

**23.2.70**

**Trennschnitt**

Trennschnitt an angrenzende Bauteile wie Geschossdecke etc, durch alle Putzlagen hindurch nach Angaben der Bauleitung mit geeigneten Geräten herstellen

Bauteil: Anbindung an Geschossdecken

Ort: Verwaltungsgebäude

580,000 m ..... ..

**23.2.80**

**Innenwandputz, gefilterter Putz, erhöhte Anforder.**

Innenwandputzsystem DIN EN 998-1, mineralisch gebunden  
 Putzhöhe: bis 3,25 m  
 als gefilterter Putz  
 für erhöhte Anforderungen DIN 18202  
 einschl. Herstellen von Lehren

\* Unterputz als Kalk-Zementleichtputz, Mörtelgruppe  
 DIN EN 998-1: LW, CS II, W2, für Innen- und Feuchträume  
 Dicke: 10 mm,  
 Qualitätsstufe bei Innenputzen nach dem Merkblatt  
 " Putzoberflächen im Innenbereich "  
 - Putzart: geglättete Putze mind. Q2

\* Oberputz , mineralisch, für gefilterte Strukturen für manuelle bzw. maschinelle Verarbeitung geeignet, als Edelputzmörtel CR und CS II nach DIN EN 998-1, W2 bei Edelfilzputz 01,

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Eigenschaft: nichtbrennbar, gut durchlässig für Wasserdampf und CO2

Materialstärke: 2 mm, Oberfläche: gefilzt

Körnung: 0 - 1 mm

Putzgrund: Porenbetonmauerwerk

Oberflächenqualität: gefilzt, zur Aufnahme matter Anstriche

Ort: Verwaltungsgebäude - Funktions- und Sanitärräume

785,000 m2 ..... ..

**23.2.90 Innenwandputz, geglätteter Putz, erhöhte Anforder.**

Innenwandputzsystem DIN EN 998-1, mineralisch gebunden; Putzhöhe bis 3,25 m als geglätteter, einlagiger Putz; für erhöhte Anforderungen DIN 18202 einschl. Herstellen von Lehren

\* Wandputz als einlagiger Gipsputz, Mörtelgruppe DIN EN 13279-1: B4/ 50/ 2 (entspricht nach DIN 18550: PIV) auf Massivwänden aus Porenbetonmauerwerk, vorbehandelt, Oberfläche geglättet,

Putzgrund: Porenbetonmauerwerk, stark saugend, glatt

Oberflächenqualität: mind. Q2 - geglättet, zur Aufnahme von Rauhfaser bzw. Glasfasertapeten ( Struktur: mittel/ grob)

1.030,000 m2 ..... ..

**23.2.100 Installationsschlitz verputzen, bis 50/ 30 mm**

Installationsschlitze im Porenbetonmauerwerk mit einem schnellabbindenen Leichttonmörtel, als Vorbereitung für den flächigen Verputz des Mauerwerks schließen, sorgfältige und vollfugige Ausführung, sowie oberflächenbündig mit dem anstehenden Porenbetonmauerwerk

Mörtelgruppe gemäß DIN EN 998-1: LW; CS III, W0

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Schlitzbreite: bis 5,0 cm  
 Schlitztiefe: bis 3,0 cm

300,000 m ..... .....

**23.2.110 Installationsschlitz verputzen, bis. 100/ 50 mm**

Installationsschlitz im Porenbetonmauerwerk mit einem schnellabbindenen Leichttonmörtel, als Vorbereitung für den flächigen Verputz des Mauerwerks schließen, sorgfältige und vollfugige Ausführung, sowie oberflächenbündig mit dem anstehenden Porenbetonmauerwerk

Mörtelgruppe gemäß DIN EN 998-1: LW; CS III, W0

Schlitzbreite: bis 10,0 cm  
 Schlitztiefe: bis 5,0 cm

75,000 m ..... .....

**23.2.120 Installationsschlitz verputzen, bis 200/ 100 mm**

Installationsschlitz im Porenbetonmauerwerk mit einem schnellabbindenen Leichttonmörtel, als Vorbereitung für den flächigen Verputz des Mauerwerks schließen, sorgfältige und vollfugige Ausführung, sowie oberflächenbündig mit dem anstehenden Porenbetonmauerwerk

Mörtelgruppe gemäß DIN EN 998-1: LW; CS III, W0

Schlitzbreite: bis 20,0 cm  
 Schlitztiefe: bis 10,0 cm

15,000 m ..... .....

**23.2.130 Verputzen von Fenster- und Türleibungen, Breite bis 18 cm**

Fenster- und Türleibungen durch Auftragen und Strukturieren eines Innenputzes der Position 23.2.80 bzw. 23.2.90 mit entsprechenden Oberflächenstruktur verputzen, incl. notwendiger Grundierung,

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

einschließlich Einputzen von Fenstern, Türen u.ä.

Schichtdicke: bis 15 mm  
 Oberfläche: gefilzt bzw. geglättet  
 Breite Laibung: bis 18 cm

Ort: Verwaltungsgebäude - innen

155,000 m ..... ..

**23.2.140 Fensterbänke einputzen, nachträglich**

innere Fensterbänke;  
 nachträglich in Einzellängen mit  
 Kalk-Zement-Putz bzw. Gpisputz einputzen;  
 incl. Anarbeiten an vorhandenen Wandputz

Oberfläche: fein ausgerieben bzw. geglättet  
 Einzellänge: bis 1,80 m

Ort: Verwaltungsgebäude - innen

35,000 m ..... ..

**23.2.150 Türzargen einputzen, nachträglich**

Türzargen, dreiseitig,  
 nachträglich in Einzellängen mit  
 Kalk-Zement-Putz bzw. Gipsputz einputzen;  
 incl. Anarbeiten an vorhandenen Wandputz

Oberfläche: fein ausgerieben bzw. geglättet  
 Ort: Verwaltungsgebäude - innen

55,000 m ..... ..

**23.2.160 TW-, Heizungs-,Druckluftleitg.; bis DN 80 mm, anputzen**

TW-, Heizungs- bzw. Druckluftleitung aus Kupfer,  
 Stahl bzw. Edelstahl, teils wärmegeämmt,  
 im sichtbaren Wanddurchgang,  
 einseitig, nachträglich Wandputz ergänzen  
 Anschlüsse an vorhandenen Putz sind  
 sauber anzuarbeiten

Abmessungen Leitung/ gedämmt: bis DN 80 mm

Übertrag EUR.....



Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Wandstärke: 17,5 cm  
 Wandschlitz: bis 30 mm umlaufend  
 Oberfläche Innenputz: gefilzt  
 Arbeitshöhe: bis 3,0 m

Ort: Verwaltungsgebäude

20,000 Stck ..... ..

**23.2.170 Lüftungsleitg., DN 100 mm, im Wanddurchgang anputzen**

Lüftungsleitungen im Wanddurchgang,  
 einseitig, nachträglich Wandputz ergänzen  
 Anschlüsse an vorhandenen Putz sind  
 sauber anzuarbeiten

Abmessungen Lüftungsleitung: bis DN 100 mm  
 Wandstärke: 17,5 cm  
 Wandschlitz: bis 5 cm umlaufend  
 Oberfläche Innenputz: gefilzt  
 Arbeitshöhe: bis 3,0 m

Ort: Verwaltungsgebäude -  
 VG 15; VG 24; W 7; W 10; W 9

10,000 Stck ..... ..

**23.2.180 Lüftungsleitg., DN 280 mm, im Wanddurchgang anputzen**

Lüftungsleitungen im Wanddurchgang,  
 einseitig, nachträglich Wandputz ergänzen  
 Anschlüsse an vorhandenen Putz sind  
 sauber anzuarbeiten

Abmessungen Lüftungsleitung: bis DN 280 mm  
 Wandstärke: 17,5 cm  
 Wandschlitz: bis 5 cm umlaufend  
 Oberfläche Innenputz: gefilzt  
 Arbeitshöhe: bis 3,0 m

Ort: Verwaltungsgebäude - W 15

2,000 Stck ..... ..

Übertrag EUR.....

---

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

---

Übertrag EUR.....

**23.2.190 Lüftungsleitg., 160 x 100 mm, im Wanddurchgang einputzen**

Lüftungsleitungen im Wanddurchgang,  
einseitig, nachträglich Wandputz ergänzen  
Anschlüsse an vorhandenen Putz sind  
sauber anzuarbeiten

Abmessungen Lüftungsleitung: 160 x 100 mm  
Wandstärke: 17,5 cm  
Wandschlitz: bis 5 cm umlaufend  
Oberfläche Innenputz: gefilzt  
Arbeitshöhe: bis 3,0 m

Ort: Verwaltungsgebäude - VG 24

1,000 Stck ..... ..

**23.2.200 Lüftungsleitg., 200 x 100 mm, im Wanddurchgang einputzen**

Lüftungsleitungen im Wanddurchgang,  
einseitig, nachträglich Wandputz ergänzen  
Anschlüsse an vorhandenen Putz sind  
sauber anzuarbeiten

Abmessungen Lüftungsleitung: 200 x 100 mm  
Wandstärke: 17,5 cm  
Wandschlitz: bis 5 cm umlaufend  
Oberfläche Innenputz: gefilzt  
Arbeitshöhe: bis 3,0 m

Ort: Verwaltungsgebäude - VG 24

2,000 Stck ..... ..

**23.2.210 Lüftungsleitg., 550 x 100 mm, im Wanddurchgang anputzen**

Lüftungsleitungen im Wanddurchgang,  
einseitig, nachträglich Wandputz ergänzen  
Anschlüsse an vorhandenen Putz sind  
sauber anzuarbeiten

Abmessungen Lüftungsleitung: 550 x 100 mm  
Wandstärke: 17,5 cm  
Wandschlitz: bis 10 cm umlaufend  
Oberfläche Innenputz: gefilzt

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Arbeitshöhe: bis 3,0 m

Ort: Verwaltungsgebäude - VG 24

1,000 Stck ..... ..

**23.2.220 Lüftungsleitg., 400 x 200 mm, im Wanddurchgang einputzen**

Lüftungsleitungen im Wanddurchgang,  
 einseitig, nachträglich Wandputz ergänzen  
 Anschlüsse an vorhandenen Putz sind  
 sauber anzuarbeiten

Abmessungen Lüftungsleitung: 400 x 200 mm  
 Wandstärke: 17,5 cm  
 Wandschlitz: bis 10 cm umlaufend  
 Oberfläche Innenputz: gefilzt  
 Arbeitshöhe: bis 3,0 m

Ort: Verwaltungsgebäude -  
 VG 24; VG 25; W 15

8,000 Stck ..... ..

**23.2.230 Lüftungsleitg., 400 x 400 mm, im Deckendurchgang anputzen**

Lüftungsleitungen im Deckendurchgang,  
 einseitig, nachträglich verputzen  
 Anschlüsse an vorhandene Stahlbetondecke  
 sind sauber anzuarbeiten

Abmessungen Lüftungsleitung: 40 x 0400 mm  
 Deckenstärke: 25 cm  
 Anputzbereich: bis 10 cm umlaufend  
 Oberfläche Innenputz: gefilzt  
 Arbeitshöhe: bis 3,25 m

Ort: Verwaltungsgebäude - VG 25

2,000 Stck ..... ..

**23.2.240 Tür- bzw. Wandöffnungen ausleisten, als Zulage zu Innenputz**

Tür- und Wandöffnungen der Innenwände,  
 vor Einbau der Türzargen, mit Holzleisten/  
 -brettern senkrecht und waagrecht ausleisten,

Übertrag EUR.....

	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
			Übertrag	EUR.....
		als Putzlehren		
		Öffnungen: bis 1,0 x 2,2 m		
	375,000	m	.....	.....
<b>23.2.250</b>		<b>Abkleben von Bauteilen</b>		
		Schutzabdeckung als besonderer Schutz oberflächenfertiger Einbauteile wie Fenster und Türen u.ä., durch Abkleben mit Folie, einlagig; herstellen und für die Dauer der Bauarbeiten vorhalten, einschl. der späteren Beseitigung; incl. Entsorgung Zum Befestigen der Folie ist ein Klebeband zu verwenden, daß sich später ohne Schäden an Anstrichen wieder entfernen läßt.		
	130,000	m2	.....	.....
<b>23.2.260</b>		<b>Stundensatz Facharbeiter</b>		
		Evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für:		
		Facharbeiter		
	10,000	h	.....	.....
<b>Summe Titel 23.2</b>		<b>Innenputz - Verwaltungsgebäude</b>		
				=====

	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
<b>Titel 23.3</b>	<b>Putzarbeiten - Werkstatt/ Waschhalle</b>			
<b>23.3.10</b>	<b>Aufbrennsperre, Porenbeton, P II</b>			
	Putzgrundvorbereitung bei stark saugenden Untergründen wie folgt:			
	- Wandflächen/ innen trocken mechanisch reinigen, anfallender Bauschutt bzw. Abfall aufnehmen und fachgerecht entsorgen			
	- Grundierung für Folgebeschichtungen mit Kalk-Zement-Putzen, Auftrag erfolgt durch streichen, rollen bzw. spritzen			
	Untergrund: Porenbetonwandelemente			
	Putzhöhe: bis 6,15 m			
	Ort: Werkstatt/ Waschhalle - innen			
	215,000	m2	.....	.....
<b>23.3.20</b>	<b>Haftspachtelung auf Betonuntergründe</b>			
	Putzgrundvorbereitung als Haftspachtelung auf Betonuntergründen wie folgt herstellen:			
	- Wandflächen/ innen trocken mechanisch reinigen, anfallender Bauschutt bzw. Abfall aufnehmen und fachgerecht entsorgen			
	- vollflächige Haftspachtelung mit einem faser-armierten Kalkzementmörtel herstellen, DIN EN 998-1: GP, CS IV, W2, Schichtdicke: bis 5 mm			
	Putzfläche im angesteiften Zustand mit Putzukamm oder groben Besen gut aufrauen (Aufrauen in horizontaler Richtung)			
	Untergrund: Beton			
	Bauteil: Stützen/ Sockelplatten			
	Einzelfläche: Stützen: bis 6,15 x 0,60 m			
	Sockelplatten: bis 13,30 x 0,90 m			
	Höhe: bis 6,15 m			
	Ort: Werkstatt/ Waschhalle - innen			
	100,000	m2	.....	.....

Übertrag EUR.....

---

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

---

Übertrag EUR.....

**23.3.30 Armierungsgewebe, Teilflächen**

Armierungsgewebe  
an besonders rissegefährdeten Bereiche von  
Materialübergängen Beton/ Porenbeton, Fugen der  
Porenbetonwandplatten u.ä.;  
aus alkalibeständigem Armierungsgewebe in das  
nasse Putzbett an Einzelflächen einlegen,  
Stöße 10 cm überlappend;  
Putzflächen sind im angesteiften Zustand mit  
Putzkamm aufzurauen

Breite: bis 100 cm  
Höhe: bis 6,15 m

Ort: Werkstatt/ Waschhalle - innen

250,000 m2 ..... ..

**23.3.40 Eckschutzschiene, verzinkt**

Herstellen einer Kante durch Einbau eines Eckprofils  
für den Innenputz an Außenecken und Kanten von  
Tür- und Fensteröffnungen,  
Kantenprofil mit Ansetzmörtel auf den vorbereiteten  
Untergrund lot- und fluchtgerecht befestigen

Gesamtputzdicke: bis 15 mm  
Material: verzinktes Stahlblech

Ort: Werkstatt/ Waschhalle - innen

60,000 m ..... ..

**23.3.50 Putzabschlußprofil, verzinkt**

Herstellen eines sauberen Putzabschlusses durch  
Einbau eines Putzabschlussprofils für den Innenputz  
zur senkrechten und waagerechten Begrenzung von  
Putzflächen,  
Abschlussprofil mit Ansetzmörtel auf den vorbereiteten  
Untergrund lot- und fluchtgerecht befestigen

Gesamtputzdicke: bis 15 mm

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Material: verzinktes Stahlblech

Ort: Werkstatt/ Waschhalle - innen

80,000 m ..... .....

**23.3.60 Diagonalarmierung**

Verlegen einer Diagonalarmierung an der Ecken von Tor- und Türöffnungen, bestehend aus vorgefertigtem Armierungspfeil bzw. aus einem Streifen Armierungsgewebe, 35 x 25 cm, mit rechteckigem Ausschnitt mit einer Kantenlänge von 5 - 7 cm, mittig am Rand angeordnet, Armierungsstreifen bzw. Armierungspfeil in nasses Putzbett des Haftmörtels an Einzelflächen einlegen, Oberfläche Putzfläche im angesteiften Zustand aufrauen

4,000 Stck ..... .....

**23.3.70 Trennschnitt**

Trennschnitt an angrenzende Bauteile wie Dachbinder, Stützen etc, durch alle Putzlagen hindurch nach Angaben der Bauleitung mit geeigneten Geräten herstellen

Bauteil: Anbindung Putz an Stützen bzw. Dachbindern

Ort: Werkstatt/ Waschhalle

75,000 m ..... .....

**23.3.80 Kalkzementputz als Fliesenuntergrundputz über 25 kg Belagsgewicht**

Wandputz, einlagig, als Kalkzementputz, für nachfolgende Fliesenarbeiten; Mindestdicke: 10 mm, auftragen, fluchgerecht verziehen und aufrauen, Putz als Fliesenunterputz für Beläge mit einem Gewicht über 25 Kg/ m², einschließlich Fliesenkleber und Fugenmörtel, Putzoberfläche für Auftragen einer flexiblen, zementären Dichtschlämme, 1-komponentig, geeignet

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Mörtelgruppe: DIN EN 998-1: GP, CS III, W2  
 Putzhöhe: bis 3,0 m  
 Putzuntergrund: Beton/ Porenbetonwandelemente

Ort: Werkstatt/ Waschhalle - innen/ außen

220,000 m2 ..... .....

**23.3.90 Innenwandputz, gefilterter Putz, erhöhte Anforder.**

Innenwandputzsystem DIN EN 998-1, mineralisch gebunden  
 Putzhöhe: 3,00 bis 6,15 m  
 als gefilterter Putz  
 für erhöhte Anforderungen DIN 18202  
 einschl. Herstellen von Lehren

\* Unterputz als Kalk-Zementleichtputz, Mörtelgruppe  
 DIN EN 998-1: LW, CS II, W2, für Innen- und Feuchträume  
 Dicke: 10 mm,  
 Qualitätsstufe bei Innenputzen nach dem Merkblatt  
 " Putzoberflächen im Innenbereich "  
 - Putzart: geglättete Putze mind. Q2

\* Oberputz , mineralisch, für gefilterte Strukturen für manuelle  
 bzw. maschinelle Verarbeitung geeignet, als Edelputzmörtel  
 CR und CS II nach DIN EN 998-1, W2 bei Edelfilzputz 01,  
 Eigenschaft: nichtbrennbar, gut durchlässig für Wasserdampf  
 und CO2  
 Materialstärke: 2 mm, Oberfläche: gefiltert  
 Körnung: 0 - 1 mm  
 Putzgrund: Porenbetonmauerwerk  
 Oberflächenqualität: gefiltert, zur Aufnahme matter  
 Anstriche

Ort: Waschhalle - oberhalb Flächen der Vorposition

95,000 m2 ..... .....

**23.3.100 Installationsschlitz verputzen, ca. 50/ 30 mm**

Installationsschlitz im Porenbetonmauerwerk  
 mit einem schnellabbindenden Leichttonmörtel,  
 als Vorbereitung für den flächigen Verputz des  
 Mauerwerks schließen,  
 sorgfältige und vollfugige Ausführung, sowie

Übertrag EUR.....



Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

oberflächenbündig mit dem anstehenden Porenbetonmauerwerk

Mörtelgruppe gemäß DIN EN 998-1: LW; CS III, W0

Schlitzbreite: bis 5,0 cm  
 Schlitztiefe: bis 3,0 cm

35,000 m ..... .....

**23.3.110 Installationsschlitz verputzen, ca. 100/ 50 mm**

Installationsschlitze im Porenbetonmauerwerk mit einem schnellabbindenden Leichttonmörtel, als Vorbereitung für den flächigen Verputz des Mauerwerks schließen, sorgfältige und vollfugige Ausführung, sowie oberflächenbündig mit dem anstehenden Porenbetonmauerwerk

Mörtelgruppe gemäß DIN EN 998-1: LW; CS III, W0

Schlitzbreite: bis 10,0 cm  
 Schlitztiefe: bis 5,0 cm

10,000 m ..... .....

**23.3.120 Tür- bzw. Wandöffnungen ausleisten, als Zulage zu Innenputz**

Tür- und Wandöffnungen der Innenwände, vor Einbau der Türzargen, mit Holzleisten/ -brettern senkrecht und waagrecht ausleisten, als Putzlehren

Öffnungen: bis 1,0 x 2,2 m

6,000 m ..... .....

**23.3.130 Abkleben von Bauteilen**

Schutzabdeckung als besonderer Schutz oberflächenfertiger Einbauteile wie Fenster; Türen, und sichtbare Dachkonstruktion aus Stahlbeton, incl. Deckenelemente aus Porenbeton, durch Abkleben mit Folie, einlagig; herstellen und für die Dauer der Bauarbeiten vorhalten,

Übertrag EUR.....

	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
				Übertrag EUR.....
einschl. der späteren Beseitigung; incl. Entsorgung Zum Befestigen der Folie ist ein Klebeband zu verwenden, daß sich später ohne Schäden an Anstrichen wieder entfernen läßt.				
	50,000	m2	.....	.....
<b>23.3.140</b>	<b>Stundensatz Facharbeiter</b>			
	Evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für:			
	Facharbeiter			
	10,000	h	.....	.....
<b>Summe Titel 23.3</b>	<b>Putzarbeiten - Werkstatt/ Waschhalle</b>			=====

	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
<b>Titel 23.4 Putzarbeiten - Halle Kleinfahrzeuge</b>				
<b>23.4.10</b>				
<b>Aufbrennsperre, Porenbeton, P II</b>				
Putzgrundvorbehandlung bei stark saugenden Untergründen wie folgt:				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wandflächen/ innen trocken mechanisch reinigen, anfallender Bauschutt bzw. Abfall aufnehmen und fachgerecht entsorgen</li> <li>- Grundierung für Folgebeschichtungen mit <b>Kalk-Zement-Putzen</b>, Auftrag erfolgt durch streichen, rollen bzw. spritzen</li> </ul>				
Untergrund: Porenbetonmauerwerk				
Putzhöhe: bis 6,50 m				
Ort: Halle Kleinfahrzeuge - innen				
	715,000	m2	.....	.....
<b>23.4.20</b>				
<b>Haftspachtelung auf Betonuntergründe</b>				
Putzgrundvorbehandlung als Haftspachtelung auf Betonuntergründen wie folgt herstellen:				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wandflächen/ innen trocken mechanisch reinigen, anfallender Bauschutt bzw. Abfall aufnehmen und fachgerecht entsorgen</li> <li>- vollflächige Haftspachtelung mit einem faser-armierten Kalkzementmörtel herstellen, DIN EN 998-1: GP, CS IV, W2, Schichtdicke: bis 5 mm</li> </ul>				
Putzfläche im angesteiften Zustand mit Putzkamm oder groben Besen gut aufrauen (Aufrauen in horizontaler Richtung)				
Untergrund: Beton				
Bauteil: Stützen				
Einzelfläche: Stützen: bis 6,5 x 0,60 m				
Höhe: bis 6,5 m				
Ort: Halle Kleinfahrzeuge - innen				
	120,000	m2	.....	.....

Übertrag EUR.....

	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
--	-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

**23.4.30 Armierungsgewebe, Teilflächen**

Armierungsgewebe  
 an besonders rissegefährdeten Bereiche von  
 Materialübergängen Beton/ Porenbeton u.ä.;  
 aus alkalibeständigem Armierungsgewebe in das  
 nasse Putzbett an Einzelflächen einlegen,  
 Stöße 10 cm überlappend;  
 Putzflächen sind im angesteiften Zustand mit  
 Putzkamm aufzurauen

Breite: bis 100 cm  
 Höhe: bis 6,15 m

Ort: Halle Kleinfahrzeuge - innen

42,000 m2 ..... .....

**23.4.40 Eckschutzschiene, verzinkt**

Herstellen einer Kante durch Einbau eines Eckprofils  
 für den Innenputz an Außenecken;  
 Kantenprofil mit Ansetzmörtel auf den vorbereiteten  
 Untergrund lot- und fluchtgerecht befestigen

Gesamtputzdicke: bis 15 mm  
 Material: verzinktes Stahlblech

Ort: Halle Kleinfahrzeuge - innen

185,000 m ..... .....

**23.4.50 Putzabschlußprofil, verzinkt**

Herstellen eines sauberen Putzabschlusses durch  
 Einbau eines Putzabschlussprofils für den Innenputz  
 zur senkrechten und waagerechten Begrenzung von  
 Putzflächen,  
 Abschlussprofil mit Ansetzmörtel auf den vorbereiteten  
 Untergrund lot- und fluchtgerecht befestigen

Gesamtputzdicke: bis 15 mm

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Material: verzinktes Stahlblech

Ort: Halle Kleinfahrzeuge - innen

175,000 m ..... .....

**23.4.60 Diagonalarmierung**

Verlegen einer Diagonalarmierung an der Ecken von Tor- und Türöffnungen, bestehend aus vorgefertigtem Armierungspfeil bzw. aus einem Streifen Armierungsgewebe, 35 x 25 cm, mit rechteckigem Ausschnitt mit einer Kantenlänge von 5 - 7 cm, mittig am Rand angeordnet, Armierungsstreifen bzw. Armierungspfeil in nasses Putzbett des Haftmörtels an Einzelflächen einlegen, Oberfläche Putzfläche im angesteiften Zustand aufräuen

6,000 Stck ..... .....

**23.4.70 Trennschnitt**

Trennschnitt an angrenzende Bauteile wie Dachbinder, Stützen etc, durch alle Putzlagen hindurch nach Angaben der Bauleitung mit geeigneten Geräten herstellen

Bauteil: Anbindung Putz an Stützen bzw. Dachbindern

Ort: Werkstatt/ Waschhalle

145,000 m ..... .....

**23.4.80 Innenwandputz, gefilterter Putz, erhöhte Anforder.**

Innenwandputzsystem DIN EN 998-1, mineralisch gebunden  
 Putzhöhe: bis 6,50 m  
 als gefilterter Putz  
 für erhöhte Anforderungen DIN 18202  
 einschl. Herstellen von Lehren

\* Unterputz als Kalk-Zementleichtputz, Mörtelgruppe  
 DIN EN 998-1: LW, CS II, W2, für Innen- und Feuchträume  
 Dicke: 10 mm,

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Qualitätsstufe bei Innenputzen nach dem Merkblatt  
 " Putzoberflächen im Innenbereich "  
 - Putzart: geglättete Putze mind. Q2

\* Oberputz , mineralisch, für gefilzte Strukturen für manuelle bzw. maschinelle Verarbeitung geeignet, als Edelputzmörtel CR und CS II nach DIN EN 998-1, W2 bei Edelfilzputz 01, Eigenschaft: nichtbrennbar, gut durchlässig für Wasserdampf und CO2  
 Materialstärke: 2 mm, Oberfläche: gefilzt  
 Körnung: 0 - 1 mm  
 Putzgrund: Stahlbeton u. Porenbetonmauerwerk  
 Oberflächenqualität: gefilzt, zur Aufnahme matter Anstriche

Ort: Halle Kleinfahrzeuge - innen

835,000 m2 ..... ..

**23.4.90 Installationsschlitz verputzen, ca. 50/ 30 mm**

Installationsschlitze im Porenbetonmauerwerk mit einem schnellabbindenen Leichttonmörtel, als Vorbereitung für den flächigen Verputz des Mauerwerks schließen, sorgfältige und vollfugige Ausführung, sowie oberflächenbündig mit dem anstehenden Porenbetonmauerwerk

Mörtelgruppe gemäß DIN EN 998-1: LW; CS III, W0

Schlitzbreite: bis 5,0 cm  
 Schlitztiefe: bis 3,0 cm

50,000 m ..... ..

**23.4.100 Installationsschlitz verputzen, ca. 100/ 50 mm**

Installationsschlitze im Porenbetonmauerwerk mit einem schnellabbindenen Leichttonmörtel, als Vorbereitung für den flächigen Verputz des Mauerwerks schließen, sorgfältige und vollfugige Ausführung, sowie oberflächenbündig mit dem anstehenden Porenbetonmauerwerk

Übertrag EUR.....

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Übertrag EUR.....

Mörtelgruppe gemäß DIN EN 998-1: LW; CS III, W0

Schlitzbreite: bis 10,0 cm  
 Schlitztiefe: bis 5,0 cm

10,000 m ..... .....

**23.4.110 Tür- bzw. Wandöffnungen ausleisten, als Zulage zu Innenputz**

Tür- und Wandöffnungen der Innenwände,  
 vor Einbau der Türzargen, mit Holzleisten/ -brettern  
 senkrecht und waagrecht ausleisten,  
 als Putzlehren

Öffnungen: bis 1,0 x 2,2 m

10,800 m ..... .....

**23.4.120 Abkleben von Bauteilen**

Schutzabdeckung als besonderer Schutz  
 oberflächenfertiger Einbauteile  
 wie Fenster; Türen, und sichtbare Dachkonstruktion  
 aus Holz, sichtbare Stahlkonstruktion der senkrechten  
 Außenwandbekleidung, incl. der Stahltrapezprofilbleche ,  
 durch Abkleben mit Folie, einlagig; herstellen und  
 für die Dauer der Bauarbeiten vorhalten,  
 einschl. der späteren Beseitigung;  
 incl. Entsorgung  
 Zum Befestigen der Folie ist ein Klebeband  
 zu verwenden, daß sich später ohne Schäden  
 an Anstrichen wieder entfernen läßt.

350,000 m2 ..... .....

**23.4.130 Stundensatz Facharbeiter**

Evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im  
 Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen  
 Nachweis zur Ausführung kommen,

Übertrag EUR.....

---

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

---

Übertrag EUR.....

werden berechnet für:

Facharbeiter

10,000 h ..... ..

**Summe Titel 23.4 Putzarbeiten - Halle Kleinfahrzeuge**

.....  
.....  
=====



Projekt 202211\_12Putz  
Gewerk 23 Los 12 - Putzarbeiten  
Blankett  
Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

---

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

---

## **Titel 23.5      Dokumentation - DGNB Zertifizierung/ QNG**

Für das Projekt - Neubau der Straßenmeisterei - im Gewerbegebiet Löbau West in 02708 Löbau wird eine DGNB - Zertifizierung mit dem Nutzungsprofil Büro- und Verwaltungsgebäude, Version 2023 (NBV 23), in Silber (> 50 % Zielerfüllung incl. Erfüllung der Nebenanforderung in Hauptkriteriengruppen, sowie ein QNG Plus - Siegel) angestrebt.

**Dies betrifft den Bereich Verwaltungsgebäude und den Bereich Werkstatt/ Waschhalle.**

Hierzu sind vom Auftragnehmer die zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen zum DGNB sowie QNG (TV DGNB/ QNG) und deren Anlage zu beachten.

Der Auftragnehmer hat die Pflicht die Anforderungen aus Abschnitt 3 bis 6 dieses Dokumentes unter Beachtung der Abschnitte 7 und 8 einzuhalten und diese nachzuweisen.

### Anforderungen an Bauprodukte

Zulässig sind ausschließlich Bauprodukte und - materialien, die die Qualitätsstufe 4 des DGNB - Kriteriums ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt erfüllen. Die Anforderungen sind in Anlage zu den Technischen Vertragsbestandteil DGNB dargestellt.

Für jedes verwendete Material ist seitens des Auftragnehmers sicherzustellen, dass es den in diesem Dokument aufgezeigten DGNB - Anforderungen entspricht. Der Auftragnehmer wird dem Auftraggeber für jedes zum Einbau vorgesehene Produkt als Nachweis das Produkt- und Sicherheitsdatenblatt oder vergleichbare Konformitätsbescheinigungen des Herstellers zur Verfügung stellen.

Zwecks Freigabe sind diese Unterlagen fristgerecht (Fristen siehe Punkt 10 / ZTV zum DGNB) digital zu übermitteln.

Für die in diesem Leistungsverzeichnis ausgeschriebenen Leistungen kann damit speziell auf folgende Bauproduktgruppen hingewiesen werden:

- Punkt 3      - Beschichtungen auf mineralischen Untergründen im Innenraum
- Punkt 13     - Montagekleber und Dichtstoffe, innen/ außen
- Punkt 14     - Betontrennmittel
- Punkt 25     - Bauwerksabdichtungen
- Punkt 38/ 39         - Montageschäume

Diese Aufzählung dient dem Auftragnehmer als Orientierungshilfe, erhebt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Als Nachweis sind folgende Dokumente und Deklarationen vorzulegen:

- Produktdatenblatt/ technisches Merkblatt und Leistungserklärung mit Herstellername und Produktbezeichnung
- Sicherheitsdatenblatt für Stoffe oder Gemische im Sinne der europäischen Chemikalienverordnung REACH ((EG) Nr. 1907/ 2006) oder wenn der Hersteller ein Sicherheitsdatenblatt zur Verfügung stellt
- Deklaration aller Inhaltsstoffe, die nach Chemikalienverordnung REACH (EG/ 1906/ 2006) als besonders besorgniserregend (SVHC) eingestuft und in die gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 erstellte Liste (sogenannte Kandidatenliste) aufgenommen wurden, ab 0,1 Gewichtsprozenten pro Einzelstoff im Produkt (entfällt für

Projekt 202211\_12Putz  
Gewerk 23 Los 12 - Putzarbeiten  
Blankett  
Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

Produkte mit Umweltzeichen oder Gütesiegel wie z.B. Blauer Engel DE-UZ oder EMICODE, die SVHC ausschliessen). Sofern in der Leistungsbeschreibung für bestimmte oder alle Produktgruppen SVHC oder biozide Wirkstoffe ausgeschlossen wurden, ist anstelle der Deklaration der Nachweis zu erbringen, dass diese Stoffe nicht enthalten sind.

- geeignete Nachweisdokumente für Produkte, die gemäß Leistungsbeschreibung keine SVHC als Inhaltsstoffe enthalten dürfen
- Deklaration aller Inhaltsstoffe, die nach Biozid-Produkte-Verordnung 528/2012/EU als Biozidprodukte oder biozide Wirkstoffe einzustufen sind, mit Angabe von Konzentration und Wirkstoffen (entfällt für Produkte mit Umweltzeichen oder Gütesiegel, wie z.B. Blauer Engel DE-UZ, die Biozide ausschließen)
- geeignete Nachweisdokumente für Produkte, die gemäß Leistungsbeschreibung keine Biozide als Inhaltsstoffe enthalten dürfen
- allgemeine bauaufsichtliche Zulassung, sofern diese baurechtlich für die Produktgruppe vorgeschrieben oder für das angebotene Produkt erteilt worden ist
- ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 bzw. Art. 43 BAPVO qualifizierten Stelle (alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen), sofern der Nachweis baurechtlich vorgeschrieben ist
- Umweltzeichenzertifikate mit aktuellem Gültigkeitsdatum, sofern diese in der Leistungsbeschreibung als Nachweis gefordert sind oder für das angebotene Produkt erteilt wurden
- weitere Dokumente, Prüfzeugnisse und Nachweise zu Inhaltsstoffen und Eigenschaften des Produkts auf der Baustelle und in einem eingebauten Zustand, auf Anforderung durch den Auftraggeber

**Die Zusammenstellung von Nachweisen relevanter Bauprodukte hinsichtlich ihrer statischen und brandschutztechnischen Eigenschaften, ist in dem Leistungsumfang der nachfolgenden Einzelpositionen nicht enthalten. Diese Leistung ist im Leistungsumfang der ausgeschriebenen LV. -Positionen enthalten und wird nicht gesondert vergütet.**

### 23.5.10 Verwaltungsgebäude

Diese Position umfasst alle Leistungen zur Erfüllung der Anforderungen aus den zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen DGNB/ QNG (Vertragsbestandteil - siehe Anlage) und die Nachweispflicht in Form einer umfassenden Dokumentation.

Bereich: Verwaltungsgebäude

1,000 psch ..... ..

Übertrag EUR.....

---

	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
				Übertrag EUR.....
<b>23.5.20</b>				
				<b>wie Position vorher, jedoch Werkstatt/ Waschhalle</b>
				wie Position vorher, jedoch
				Bereich: Werkstatt/ Waschhalle
	1,000	psch	.....	.....
				_____
<b>Summe Titel 23.5</b>				<b>Dokumentation - DGNB Zertifizierung/ QN</b>
				=====

---

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-------	---------	---------------	-------------

---

## Zusammenstellung

### Gewerk 23 Los 12 - Putzarbeiten

Titel 23.1	Außenputz . Verwaltungsgebäude auf Seite 9 bis 18	EUR .....
Titel 23.2	Innenputz - Verwaltungsgebäude auf Seite 19 bis 28	EUR .....
Titel 23.3	Putzarbeiten - Werkstatt/ Waschhalle auf Seite 29 bis 34	EUR .....
Titel 23.4	Putzarbeiten - Halle Kleinfahrzeuge auf Seite 35 bis 40	EUR .....
Titel 23.5	Dokumentation - DGNB Zertifizierung/ QNG auf Seite 41 bis 43	EUR .....

**Netto Summe** EUR .....

**+ 19,00 % MWSt** EUR .....

**Gesamtsumme** EUR .....

---

---